

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

23.11.2013

Petra Perplies

361-6409

Vorlage Nr. G 97 / 18

für die Sitzung der Deputation für Bildung (städtisch) am 13.12.2013

Schulentwicklung am Standort der Oberschule Sebaldsbrück

Hier: Neugründung zum Schuljahr 2015/2016

Aufnahme im 5. Jahrgang

Zuordnung von Grundschulen

A. Problem/Sachstand

Die Situation der Oberschule Sebaldsbrück im Übergangsverfahren von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen (Übergang 4 nach 5) war bereits mehrfach in der Deputation für Bildung (städtisch) erörtert worden. Anlass waren die Anwahlzahlen, die seit vielen Jahren kontinuierlich schlecht bis sehr schlecht ausgefallen waren. Zuletzt entschieden sich im Aufnahmeverfahren zum Schuljahr 2012/13 nur noch 16 Erziehungsberechtigte im Erstwahlverfahren für einen der 68 Oberschulplätze, die im fünften Jahrgang an der Schule vorgehalten wurden. Im Ergebnis konnten auf dieser Grundlage im 5. Jahrgang lediglich zwei Klassenverbände mit insgesamt 31 Schülerinnen und Schülern an der Schule gebildet werden.

Die möglichen Ursachen sowie daraus abzuleitende Vorschläge zur Steigerung der Attraktivität und dabei insbesondere der Verbesserung der Zusammenarbeit der Schule mit der angrenzenden Grundschule an der Parsevalstraße, wurde in einem intensiven Beratungsprozess zwischen Behörde und Schule erörtert. Hierüber wurde der Deputation für Bildung zwischenzeitlich berichtet.

Zur Steigerung der Attraktivität wurde der Deputation mit der Vorlage G14/18 am 18.11.2011 vorgeschlagen, auch die Grundschulen an der Stader Straße, an der Lessingstraße und an der Schmidtstraße der Oberschule Sebaldsbrück zuzuordnen. Der hierzu ergangene Beschluss wurde in der darauffolgenden Sitzung wegen massiver Proteste aus der Elternschaft der 3 Grundschulen und dem Beirat östliche Vorstadt jedoch wieder zurückgenommen.

Als Folge der anhaltend niedrigen Anwahlzahlen hatte die Deputation am 07.12.2013 auf Grundlage der Vorlage G52/18 beschlossen, zunächst zum Schuljahr 2013/2014 keine Klas-

sen im 5. Jahrgang einzurichten. Das laufende Besetzungsverfahren für die Schulleitung wurde in diesem Zusammenhang einvernehmlich abgebrochen. Die Schule wird seither kommissarisch geleitet.

Auf Grundlage dieser Beschlüsse war seit Jahresanfang unter anderem im Beirat Hemelingen diskutiert worden, in welcher Weise an dem Standort zukünftig ein schulisches Angebot entwickelt werden kann. Im Zuge dessen waren die Optionen Fortführung der bestehenden Oberschule, Neugründung einer Oberschule am Standort sowie anderweitige schulische Nutzung diskutiert worden. Der Beirat hatte sich bereits auf seiner Sitzung im März 2013 für einen Neustart verbunden mit der Wiederaufnahme der Anwohner ausgesprochen. In einem Runden Tisch am 15. April 2013 wurde das Thema intensiv diskutiert und dabei mögliche Gründe für den Akzeptanzverlust sowie denkbare Entwicklungsalternativen erörtert. Dabei wurde deutlich gemacht, dass im Stadtteil ein großes Interesse an einem ausreichenden wohnortnahen Angebot an weiterführenden Schulplätzen besteht.

Der Deputation wurde mit der Vorlage G 94/18 zur Sitzung am 07.11.013 über mögliche Ansätze zur Weiterentwicklung berichtet. In dem Bericht wurde dargestellt, dass die Debatte sich zuletzt auf die beiden Optionen Neugründung oder anderweitige Schulische Nutzung fokussierte. Für beide Optionen würde im Dezember eine Entscheidung zur Aufnahme im 5. Jahrgang sowie eine Veränderung der Zuordnung der Grundschulen Parsevalstraße und Glockenstraße zu den weiterführenden Schulen erforderlich sein.

Die Deputation hat die Senatorin für Bildung und Wissenschaft gebeten, zur nächstfolgenden Sitzung einen Vorschlag für die künftige Nutzung am Standort Sebaldsbrück zur Entscheidung vorzulegen.

B. Lösung

In den bisherigen Planungsüberlegungen, die mit der Schule und dem Stadtteilbeirat diskutiert wurden, spielen zwei Aspekte eine zentrale Rolle. Zum Einen sollte die Frage nach der zukünftigen Schulentwicklung am Standort der Oberschule Sebaldsbrück im Kontext der Schulentwicklung in der Region insgesamt geprüft werden. Zum Anderen sollte eine Antwort auf die Frage gefunden werden, ob die aktuell vorhandenen Plätze an weiterführenden Schulen im Stadtteil ausreichend sind, um eine Beschulung der Kinder im Stadtteil entsprechend der Bedarfslage und den Wünschen der Eltern zu gewährleisten und welche Maßnahmen hier ggf. ergriffen werden können.

Zur Planung der gesamten Schulentwicklung im Bremer Osten ist es erforderlich den Bogen weit über den Standort Sebaldsbrück hinaus zu spannen und dabei neben dem Primar- und Sekundarbereich auch die berufliche Bildung in den Fokus zu nehmen. Hierzu wurden dem

Beirat auf der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales am 29.10.2013 erste mögliche Denk- und Planungsansätze vorgestellt. In diesen wurden unter anderem die Möglichkeit der Ansiedlung einer berufsbildenden Schule am Standort der jetzigen Oberschule Sebaldsbrück sowie eine Beschulung der Werkschulklassen des Schulzentrums an der Walliser Straße im Rahmen einer Dependance-Lösung an der Dudweiler Straße zur Diskussion gestellt. Der Beirat begrüßte die Überlegungen zur Beschulung der Werkschüler/-innen an der Dudweiler Straße, sprach sich aber gegen eine berufliche Schule an dem Standort und auf seiner Sitzung am 14.11.2013 noch einmal ausdrücklich für eine Neugründung der Oberschule Sebaldsbrück zum Schuljahr 2015/2016 aus.

Zur Ermittlung der Rahmendaten für die Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an weiterführenden Schulplätzen müssen sowohl das bisherige Anwahlverhalten der Eltern der Grundschulen (Alter Postweg, Glockenstraße, Kinderschule Parsevalstraße und Brinkmannstraße) als auch die zu erwartende Schülerzahlentwicklung im Stadtteil betrachtet werden. Die bisherigen Anwahlergebnisse zeigen, dass es der Oberschule Sebaldsbrück in der Vergangenheit nicht gelungen war, die Mehrheit der Kinder einer der ihr zugeordneten Grundschulen an sich zu binden. Während die Abgänger/-innen der Kinderschule sich in der Vergangenheit regelmäßig überwiegend für die Gesamtschule Mitte entschieden, fällt bei der nächstgelegenen Grundschule (Parsevalstraße) auf, dass kaum Kinder nach Sebaldsbrück wechselten und sich die Mehrheit stattdessen in die Vahr orientierte. Die Schüler/-innen der Glockenstraße und der Brinkmannstraße wiederum wählten schwerpunktmäßig die Wilhelm-Olbers-Oberschule an.

Das Angebot an weiterführenden Schulplätzen im Stadtteil besteht neben der Oberschule Sebaldsbrück, die nicht mehr durchgängig Schülerinnen und Schüler aufgenommen hatte, aus der Wilhelm-Olbers-Oberschule, die zum Schuljahr 2013/2014 fünfzügig ist und 130 Plätze anbieten kann. Zwar sind in den angrenzenden Stadtteilen an den Oberschulen in der Vahr und Osterholz ausreichend Schulplätze an Oberschulen vorhanden, aber es fällt auf, dass viele Schüler/-innen den Stadtteil insbesondere in Richtung Innenstadtgymnasien verlassen haben. Den vorhandenen Plätzen stehen im Planbezirk 38 Hemelingen im laufenden Schuljahr rund 320 Schüler/-innen im 5. Jahrgang gegenüber. Diese Anzahl wird sich nach den derzeitigen demografischen Prognosen zwar zukünftig reduzieren und dann 300 nicht übersteigen, allerdings konnten hierbei Entwicklungen durch zu erwartende neue Wohngebiete und eventuelle Zuzüge von schulpflichtigen Kindern von Flüchtlingen nicht berücksichtigt werden.

Der Beirat hatte in seinen Stellungnahmen wiederholt betont, er halte es nicht für zielführend für die Entwicklung des Stadtteils, wenn lediglich für ein Drittel der zu beschulenden Kinder im Stadtteil Oberschulplätze angeboten würden und daraus die Forderung abgeleitet, dass die Oberschule Sebaldsbrück am bisherigen Standort qualitativ weiterentwickelt werden soll.

Es wird daher vorgeschlagen, die Oberschule Sebaldsbrück am Standort Parsevalstraße zum Schuljahr 2015/2016 neu auszurichten.

Ziel einer solchen Ausrichtung muss sein, die Akzeptanz bei den Eltern der Schüler/-innen aus Hemelingen nachhaltig zu erhöhen und der Schule langfristig mindestens eine gesicherte Dreizügigkeit zu eröffnen. Sollte dies nicht erreicht werden, wären eine Verbesserung der derzeitigen Situation und damit eine gelingende Schulentwicklung aller Voraussicht nach nicht möglich. Um hierfür die Voraussetzungen zu schaffen, muss die Neuausrichtung mit einem inhaltlichen, konzeptionellen und möglichst auch personellen Neuanfang verbunden sein. Die Eckdaten eines hierauf abzielenden Konzeptes müssen spätestens Ende Frühjahr 2014 in einem Gründungsauftrag formuliert werden. Um die Neuausrichtung nicht durch ein längeres Nebeneinander verschiedener Konzepte zu belasten, soll die Oberschule Sebaldsbrück auch zum Schuljahr 2014/2015 keine Klassen im 5. Jahrgang aufnehmen. Hierdurch stehen der Grundschule Parsevalstraße und der Grundschule Glockenstraße als zugeordnete Schule nur die etwas weiter entfernte Wilhelm-Olbers-Oberschule zur Verfügung.

Die Schule an der Glockenstraße und die Schule an der Parsevalstraße werden daher neben der Wilhelm-Olbers-Oberschule zusätzlich der Oberschule an der Julius-Brecht-Allee und der Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee zugeordnet. Bei der Schule Am Alten Postweg, der Kinderschule und der Schule an der Witzlebenstraße wird die Oberschule Sebaldsbrück als zugeordnete weiterführende Schule lediglich gestrichen, da diese Schulen bereits mehreren Oberschulen zugeordnet sind

C. Finanzielle Auswirkungen

Mit den Entscheidungen, an der Oberschule Sebaldsbrück keine Klassen im 5. Jahrgang zum Schuljahr 2014/2015 einzurichten sowie die Zuordnung der Grundschulen zu den weiterführenden Schulen zu verändern, sind keine finanziellen Auswirkungen verbunden.

D. Beschluss

1. Die Deputation für Bildung (städtisch) stimmt der Nichteinrichtung von Klassen im 5. Jahrgang an der Oberschule Sebaldsbrück im Schuljahr 2014/2015 zu.
2. Die Deputation stimmt der zusätzlichen Zuordnung der Grundschulen Parsevalstraße und Glockenstraße zur Oberschule an der Kurt-Schumacher Allee und zur Oberschule an der Julius-Brecht-Allee zum Schuljahr 2014/2015 zu. Die Deputation beschließt darüber hinaus die Zuordnung der Grundschule Parsevalstraße zur Albert-Einstein-Oberschule.

3. Die Deputation hält eine Neuausrichtung der Oberschule Sebaldsbrück am derzeitigen Standort zum Schuljahr 2015/2016 für das geeignete Mittel um zukünftig ein bedarfsgerechtes Angebot an weiterführenden Schulplätzen im Stadtteil bereitzustellen. Sie bittet die Senatorin für Bildung und Wissenschaft, der Deputation bis Mitte nächsten Jahres den Entwurf eines Gründungsauftrags vorzulegen, welcher insbesondere die Erarbeitung eines neuen Profils, eine verbesserte Kooperation vor allem mit der Grundschule Parsevalstraße sowie eine konzeptionelle Verzahnung mit der Gymnasialen Oberstufen an der Wilhelm-Olbers-Oberschule zum Gegenstand hat.

In Vertretung

gez.

Gerd-Rüdiger Kück

Staatsrat

Zuordnung der Grundschulen zu Oberschulen

(Gymnasien erhalten keine Zuordnung von Grundschulen)
(unter Vorbehalt von Änderungen)

Grundschule	Zugeordnet zu
Schule Seehausen Schule Strom Schule Rablinghausen Schule an der Rechtenflether Straße	Oberschule Roter Sand
Schule Grolland Schule an der Robinsbalje Schule Kirchhuchting Schule an der Delfter Straße	Roland zu Bremen Oberschule Oberschule an der Hermannsburg
Schule an der Oderstraße Schule an der Kantstraße Schule am Buntentorsteinweg Schule an der Karl-Lerbs-Straße	Wilhelm-Kaisen-Oberschule Oberschule am Leibnizplatz
Schule am Bunnsackerweg Schule Arsten Schule an der Stichnethstraße Schule an der Alfred-Faust-Straße	Oberschule Habenhausen Wilhelm-Kaisen-Oberschule
Schule Mahndorf Schule Arbergen Schule an der Brinkmannstraße Schule Osterhop	Wilhelm-Olbers-Oberschule
Schule an der Glockenstraße	Oberschule an der Julius-Brecht-Allee Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee Wilhelm-Olbers-Oberschule
Schule an der Parsevalstraße	Oberschule an der Julius-Brecht-Allee Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee Wilhelm-Olbers-Oberschule Albert-Einstein-Oberschule
Schule am Alten Postweg	Oberschule an der Schaumburger Straße Gesamtschule Bremen-Mitte - Oberschule -
Kinderschule	Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee Oberschule an der Schaumburger Straße Gesamtschule Bremen-Mitte - Oberschule - Oberschule an der Julius-Brecht-Allee

Grundschule	Zugeordnet zu
Schule an der Düsseldorfer Straße Schule am Ellenerbrokweg Schule an der Uphuser Straße Schule an der Andernacher Straße Schule am Pfälzer Weg Schule Osterholz	Oberschule an der Koblenzer Straße Albert-Einstein-Oberschule Gesamtschule Bremen-Ost - Oberschule -
Schule an der Lessingstraße Schule an der Schmidtstraße Schule an der Stader Straße Bürgermeister-Smidt-Schule	Oberschule an der Schaumburger Straße Gesamtschule Bremen-Mitte - Oberschule -
Schule An der Gete	Oberschule Am Barkhof Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee Oberschule an der Julius-Brecht-Allee Oberschule an der Schaumburger Straße Wilhelm-Focke-Oberschule
Schule an der Carl-Schurz-Straße Schule an der Freiligrathstraße	Oberschule Am Barkhof Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee Oberschule an der Julius-Brecht-Allee Oberschule an der Ronzelenstraße Wilhelm-Focke-Oberschule
Schule am Baumschulenweg	Oberschule Am Barkhof Oberschule an der Ronzelenstraße Wilhelm-Focke-Oberschule
Schule an der Witzlebenstraße	Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee Oberschule an der Julius-Brecht-Allee
Schule In der Vahr Schule an der Paul-Singer-Straße	Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee Oberschule an der Julius-Brecht-Allee
Schule an der Paul-Singer-Straße Wohngebiet Achterdiek / Nedderland	Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee Oberschule Rockwinkel Oberschule an der Ronzelenstraße Oberschule an der Julius-Brecht-Allee
Schule Borgfeld Marie-Curie-Schule Schule Am Borgfelder Saatland Schule an der Horner Heerstraße Schule an der Philipp-Reis-Straße	Oberschule an der Ronzelenstraße Oberschule Rockwinkel Wilhelm-Focke-Oberschule

Grundschule	Zugeordnet zu
Schule Oberneuland	Oberschule an der Ronzelenstraße Oberschule Rockwinkel Wilhelm-Focke-Oberschule Gesamtschule Bremen-Ost - Oberschule -
Schule Am Weidedamm Schule an der Admiralstraße Schule an der Augsburger Straße	Oberschule Findorff
Schule an der Melanchthonstraße Schule am Pulverberg Schule an der Nordstraße Schule am Pastorenweg Schule an der Fischerhuder Straße Schule am Halmerweg Schule an der Oslebshauer Heerstraße Schule Auf den Heuen	Oberschule Ohlenhof Oberschule im Park Oberschule am Waller Ring Oberschule an der Helgolander Straße Gesamtschule Bremen-West - Oberschule- Neue Oberschule Gröpelingen
Schule an der Grambker Heerstraße Schule an der Landskronastraße Schule Burgdamm Schule Am Mönchshof	Oberschule Lesum Oberschule an der Helsinkistraße
Schule St. Magnus	Oberschule an der Lerchenstraße Gerhard-Rohlf's-Oberschule Oberschule Lesum
Schule Am Wasser Schule Fährer Flur Schule Hammersbeck Schule Schönebeck Schule Borchshöhe Schule Alt-Aumund	Oberschule an der Lerchenstraße Gerhard-Rohlf's-Oberschule
Schule Farge-Rekum Schule am Pürschweg Schule an der Wigmodistraße Schule Rönnebeck Tami-Oelfken-Schule	Oberschule an der Lehmhorster Straße Oberschule In den Sandwehen Oberschule an der Egge